

easyPEP startet durch in der zweiten Seedmatch Runde

21.06.2013, 12:02 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *easyPEP UG (haftungsbeschränkt)*

Hamburg/Dresden, 21.06.2013 – easyPEP startet rasant in eine neue Crowdfunding-Runde bei Seedmatch. Innerhalb kürzester Zeit war die Fundingschwelle gestern erreicht. easyPEP möchte bis zu 300.000 Euro einsammeln, um die Internationalisierung ihres Produktes voranzutreiben, wer also dabei sein möchte, der sollte sich beeilen.

easyPEP ist eine Software-as-a-Service-Lösung, welche umständliche Papier- und Excel-Varianten ablöst. Gastronomen, Pflegedienste oder Einzelhändler können die Schichtplanung von Mitarbeitern und Aushilfen mit easyPEP unkompliziert online erledigen. easyPEP bringt die Personal-Einsatz-Planung in die Cloud und ermöglicht damit auch kleineren Betrieben eine professionelle Lösung zu einem fairen Preis. Das Online-Tool erleichtert vor allem die bisher aufwendige Abstimmung mit den Angestellten: wer arbeitet wann mit wem und wer kann notfalls einspringen. Über die Online-Lösung werden auch Daten wie z. B. neue Speisekarten geteilt. Mitarbeiter rufen die Pläne online – per Laptop, Smartphone oder Tablet – ab und bestätigen die Schichten oder sorgen für Ersatz. easyPEP kostet monatlich zwischen 19 und 149 Euro – je nachdem wie viele Standorte und Mitarbeiter zu verwalten sind.

Seit dem 20. Juni können Privatpersonen die Geschäftsidee von easyPEP unterstützen und ab 250 Euro bei Seedmatch in das junge innovative Unternehmen investieren (<http://www.seedmatch.de/easypep2>). easyPEP möchte mit dem Crowdfunding bei Seedmatch in einem ersten Schritt 100.000 Euro einsammeln. Jede Beteiligung in Höhe von je 250 Euro entspricht einem Anteil am Gewinn des Startups in Höhe von 0,0143 Prozent. Die Unternehmensbewertung des jungen Hamburger Unternehmens beläuft sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt auf 1.749.000 Euro.

Nähere Informationen auf <http://www.seedmatch.de/startups/easyPEP-2> oder www.easypep.de

Portrait

Die Geschichte zu easyPEP

Wie viele von uns jobbte auch Kalle in einer Bar. Das war 2010 in Berlin. Obwohl er nur einer von vielen Mitarbeitern war, nervte ihn schnell der ganze Abstimmungsaufwand bei der Schichtplanung. Denn auch dieser Betrieb setzte Excel-Tabellen und E-Mail für die Koordination der ganzen Mitarbeiter ein. "Das muss doch einfacher und viel besser gehen" dachte sich Kalle und entwickelte den Vorläufer von easyPEP.

Mit viel positivem Feedback optimierte Kalle die Anwendung, die dann mit weiteren Kunden in 2011 noch besser den Ablauf der Schichtplanung in gastronomischen Betrieben abbildet.

Mit seinem Fokus auf die Produktentwicklung fehlte Kalle nur noch jemand, der ihm Vertrieb und Marketing abnehmen konnte. Mitte 2011 fand er dann Sebastian, mit dem er weitere Testkunden gewann und die Lösung noch weiter verfeinerte.

Kurz vor Marktreife fehlte dann Kapital und Unterstützung in der strategischen Ausrichtung, um noch schneller wachsen

zu können. Dafür ist dann Tim angetreten. Gleichzeitig wurde der gesamte Auftritt und auch die Anwendung noch viel stärker auf Einfachheit getrimmt.

News-ID: 728424 • Views: 746 (Stand: 15.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/728424/easyPEP-startet-durch-in-der-zweiten-Seedmatch-Runde.html>